

# VdK: Malte Comdühr übernimmt Amt von Oskar Huber



Neuer Vorsitzender des VdK-Kreisverbandes Tettngang-Bodensee ist Malte Comdühr (links). Er übernahm den Führungsstab in der Kreisverbandskonferenz am Samstag im Hotel "Rad" in Tettngang von Oskar Huber (rechts). (Foto: sig)

Tettngang/FRIEDRICHSHAFEN / sz (sig) – Die VdK-Kreisverbandskonferenz Tettngang-Bodensee hat am Samstag eine neue Führungsspitze gewählt. Neuer Vorsitzender ist Malte Comdühr, der Oskar Huber ablöst. Beisitzender wurde Max Neukamm, Revisoren sind jetzt Reinhard und Margarete Kurowski.

Die Bezirksgeschäftsführerin des Sozialverbandes für Südwürttemberg-Hohenzollern, Sandra Hertha, kündigte an, vor der Bundestagswahl gezielt auf die Politiker zugehen zu wollen und zu formulieren, dass Armut nicht zur Normalität führen darf und die Rente zum Leben reichen muss. Der Sozialdezernent des Bodenseekreises, Andreas Köster, lobte die 170 Selbsthilfegruppen im Kreis, die ihn stark, kompetent und transparent machen. Tettngangs Bürgermeister-Stellvertreterin Sylvia Zwisler ermunterte den VdK „am Ball“ zu bleiben. Er sei auch nach 60 Jahren gerade in der heutigen Ellbogengesellschaft nötig.

In seinem ausführlichen Rechenschaftsbericht ging der scheidende Vorsitzende detailliert auf die Aktivitäten des Sozialverbandes im vergangenen Jahr bis ins erste Quartal dieses Jahres ein und streifte auch die zurück liegenden Querelen. Insgesamt blickte er aber auf eine „schöne und lehrreiche Zeit seit 2003 zurück“, die er zuerst im Ortsverband Friedrichshafen und anschließend zunächst als Beisitzer sowie die vergangenen vier Jahre als Vorsitzender im Kreisverband Tettngang-Bodensee verbracht hat. Vor allem gelang es ihm, eine Geschäftsstelle in Friedrichshafen zu installieren, die ihm eine Herzensangelegenheit war.

Sandra Hertha vom Bezirk streifte die Neuformulierung des Patientenrechts und die Werbeaktivitäten des VdK, der in der Region einen leichten Mitgliederanstieg registriert und als Sozialverband mehr Präsenz zeigen muss, wie sie forderte. Wichtig sei, sich für weitere soziale Rechte einzusetzen.

Sozialdezernent Andreas Köster lobte die exzellente Zusammenarbeit mit dem VdK, der seit Jahren Bestandteil im Selbsthilfe-Wegweiser des Bodenseekreises ist. Die Themen der 170 Selbsthilfegruppen spiegeln eine große Vielfalt wieder, hob Köster unter anderem die Zusammenarbeit untereinander hervor, die wichtig sei gegen drohende Vereinsamung. Der Mensch brauche eine Plattform für Nähe und Dialog, und hier gebe der VdK einzigartigen Rückenwind.

Zweiter Vorsitzender Rüdiger Heinz, auch ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Konstanz und Obmann der Behinderten, hob die vielfältigen Leistungen des Kreisverbandes im vergangenen Jahr hervor. An mehreren Beispielen beleuchtete er die Erfolge und zeigte auf, wo speziell er mit seinen Fachkenntnissen Mitgliedern helfen konnte. Frauenvertreterin Hannelore Walter dankte allen

Ehrenamtlichen für ihren Einsatz, und hier besonders allen Frauenvertreterinnen. Wichtig seien die Besuche bei kranken Mitgliedern, um ihnen zu zeigen, zur „VdK-Familie“ zu gehören. Bilanz zogen Schatzmeister Thomas Szabautzki und Schriftführer Roland Schulz. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Sozialrechtsreferentin Birgit Huber berichtete aus der neuen VdK-Geschäftsstelle in Friedrichshafen, die entgegen anderslautenden Informationen montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 15.30 Uhr telefonisch mit Dagmar Baum erreichbar und erfolgreich unterwegs ist. Mit positiver Resonanz, einem Mitgliederzuwachs und viel Zuspruch ausgestattet, hat die Servicestelle im Juni vergangenen Jahres 120 Altfälle aus Ravensburg übernommen und allein im vergangene Jahr 150 Neuzugänge an Klagen und Widersprüchen aufgenommen. Erstritten hat die Geschäftsstelle Friedrichshafen in 2012 mehr als 131 000 Euro an Nachzahlungen.

Der neue Kreisvorsitzende Malte Comdühr bat um Nachsicht, sollte er nicht alle Erwartungen erfüllen, versprach aber – mit Hilfe seiner Vorstandskollegen - seinen ganzen Einsatz. Seinem Vorgänger Oskar Huber dankte er unter anderem mit einer VdK-Historie.

(Erschienen: 12.05.2013 18:05) © Schwäbische Zeitung

[http://www.schwaebische.de/region/bodensee/tett nang/stadtnachrichten-tett nang\\_ artikel,-VdK-Malte-Comduehr-uebernimmt-Amt-von-Oskar-Huber-\\_ arid,5437226.html#](http://www.schwaebische.de/region/bodensee/tett nang/stadtnachrichten-tett nang_ artikel,-VdK-Malte-Comduehr-uebernimmt-Amt-von-Oskar-Huber-_ arid,5437226.html#)